

## Einverständniserklärung

Wie bereits mit Ihnen besprochen sollen Sie / Ihr Kind eine zahnärztliche Behandlung unter Vollnarkose bekommen. Eine Vollnarkose (Intubationsnarkose, ITN) ist ein Eingriff in die Selbststeuerung des menschlichen Körpers und sollte nicht auf die leichte Schulter genommen werden, auch wenn heutzutage ernsthaft Komplikationen nahezu ausgeschlossen werden können. Die Narkose wird von einem Anästhesisten durchgeführt. Bei Kindern erfolgt auch die Einleitung der Narkose in der Regel über das Einatmen eines Narkosegases. Bei Erwachsenen wird häufig die Einleitung über eine Vene am Unterarm gewählt. Die eigentliche Narkose wird normalerweise über ein Narkosegas geregelt. Sie / ihr Kind werden / wird nach der Narkose wieder nach Hause gehen können. Allerdings sollte an diesem Tag nicht mehr aktiv am Straßenverkehr teilgenommen werden. Unmittelbar nach der Narkose hat der Körper ein Trunkenheitsgefühl, was zu Übergeben führen kann, und Kindern unbekannt ist. Sie werden sich aber am nächsten Tag daran nicht mehr erinnern.

**Wichtig: Zur Narkose muß der Patient unbedingt nüchtern sein. Sie oder Ihr Kind dürfen am betreffenden Tag vor der Narkose nicht essen. Trinken dürfen Sie oder Ihr Kind ausschließlich Wasser und nur bis 4 Stunden vor dem Termin!**

Normalerweise verläuft eine Narkose ohne größere Unannehmlichkeiten. Das Verhalten in den Tagen nach dem Eingriff hängt von der Art der Behandlung ab.

Ich bin damit einverstanden, das ich-/ dass meine Tochter/mein Sohn

\_\_\_\_\_ geb. am \_\_\_\_\_

am \_\_\_\_\_ von Dr. Jens Temme unter Vollnarkose behandelt

wird. Über die mit einer Vollnarkose verbundenen Risiken bin ich aufgeklärt worden.

Emmendingen, \_\_\_\_\_  
(Datum, Unterschrift des Erziehungsberechtigten)